

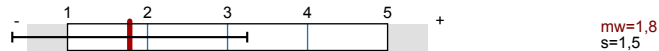
Tobias Schmohl

Wochenenden des Schreibens (März 2013) Career Service
 WS 12/13()
 Erfasste Fragebögen = 6
 Anzahl der versendeten TÄNs (Online) = 8
 Rücklaufquote (Online) = 75



Globalwerte

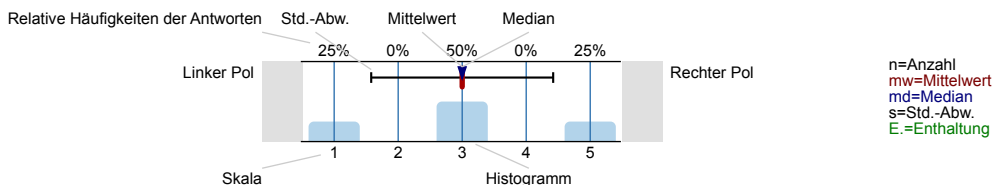
1. Interaktion und Kommunikation



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

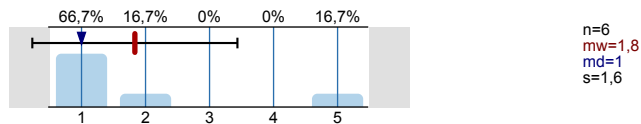


1. Interaktion und Kommunikation

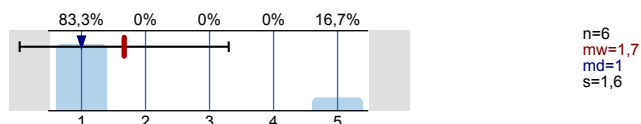
Bitte kreuzen Sie das Feld an, das Ihre Einschätzung am besten wiedergibt:

links außen = trifft voll zu
rechts außen = trifft überhaupt nicht zu
einzeln stehendes Feld (ganz rechts außen) = Enthaltung

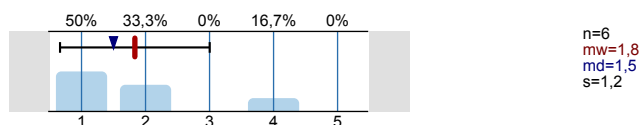
1.1) Diskussionen werden gut geleitet.



1.2) Beim Einbringen eigener Beiträge fühle ich mich frei und äusserungsfähig.

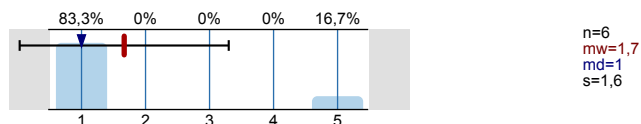


1.3) Es werden ausreichend kommunikative Lehrformen (z.B. Gruppenarbeit) eingesetzt.



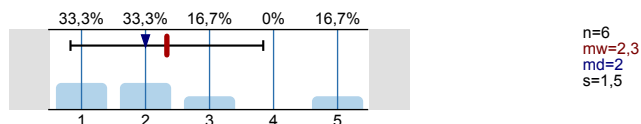
2. Interessenförderung

2.1) Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbständig mit den Inhalten zu beschäftigen.



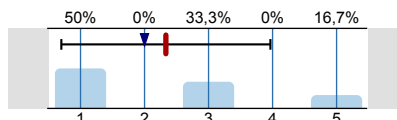
3. Fachkompetenz (Kompetenzorientierte LVEvaluation)

3.1) Ich sehe mich nun in der Lage, eine typische Fragestellung des Gegenstandsbereichs dieser Lehrveranstaltung zu bearbeiten.



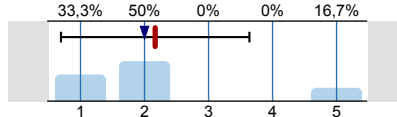
4. Methodenkompetenz (Kompetenzorientierte LVEvaluation)

4.1) Ich habe meine Arbeitstechniken durch den Besuch dieser Lehrveranstaltung verbessert.



n=6
mw=2,3
md=2
s=1,6

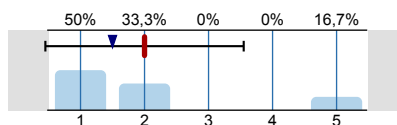
4.2) Ich kann durch diese Lehrveranstaltung meine Arbeit besser organisieren.



n=6
mw=2,2
md=2
s=1,5

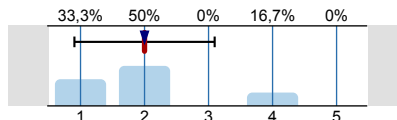
5. Fragen zu Übungen/Praktika

5.1) Der/Die Betreuende kann bei auftretenden Problemen gut weiterhelfen.



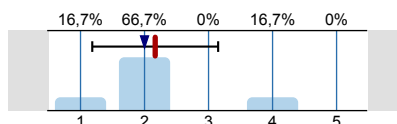
n=6
mw=2,5
md=1,5
s=1,5

5.2) Die Übungen/Versuche tragen wesentlich zum Verständnis des Themengebietes bei.



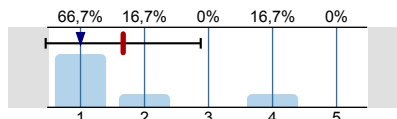
n=6
mw=2
md=2
s=1,1

5.3) Die Übungsaufgaben sind klar und verständlich gestellt.



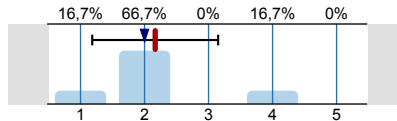
n=6
mw=2,2
md=2
s=1

5.4) Das gestellte Thema/Der Umfang der Projektarbeit ist in der Bearbeitungszeit zu bewältigen.



n=6
mw=1,7
md=1
s=1,2

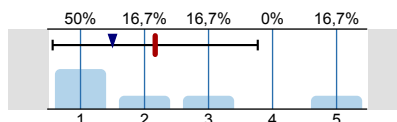
5.5) In der Übung habe ich die Gelegenheit den Stoff selbständig zu durchdenken.



n=6
mw=2,2
md=2
s=1

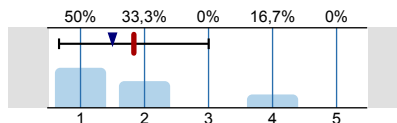
6. Subjektiver Lernerfolg

6.1) Ich lerne viel in der Veranstaltung.



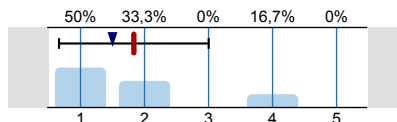
n=6
mw=2,3
md=1,5
s=1,6

6.2) Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.



n=6
mw=1,8
md=1,5
s=1,2

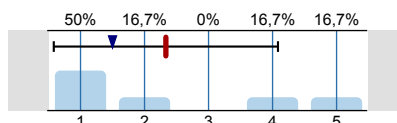
6.3) Ich fühle mich angemessen gefordert.



n=6
mw=1,8
md=1,5
s=1,2

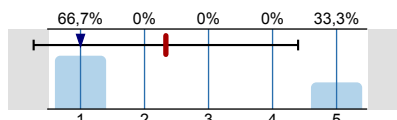
7. Auseinandersetzung im Sinne von erläuternder Behandlung des Stoffes

7.1) Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



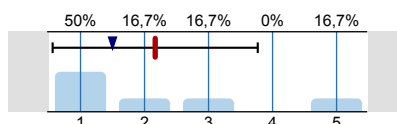
n=6
mw=2,3
md=1,5
s=1,8

7.2) Konkrete Beispiele halfen mir, den Stoff besser zu verstehen.



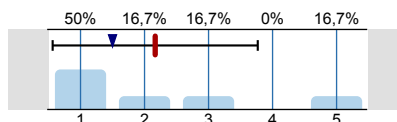
n=6
mw=2,3
md=1
s=2,1

7.3) Die Bedeutung der behandelten Themen wird vermittelt.



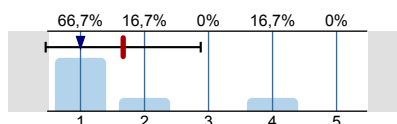
n=6
mw=2,2
md=1,5
s=1,6

7.4) Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis/ Anwendung wird hergestellt.



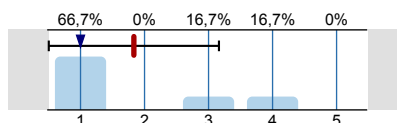
n=6
mw=2,2
md=1,5
s=1,6

7.5) Zum Durchdenken des Stoffes wird angeregt.



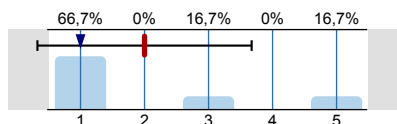
n=6
mw=1,7
md=1
s=1,2

7.6) Die behandelten Themen werden von verschiedenen Seiten beleuchtet.



n=6
mw=1,8
md=1
s=1,3

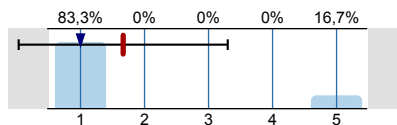
7.7) Ich kann einen Überblick über die bisher behandelten Themen geben.



n=6
mw=2
md=1
s=1,7

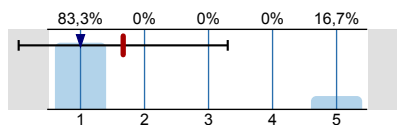
8. Lehrendenverhalten und -engagement sowie Didaktik

8.1) Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



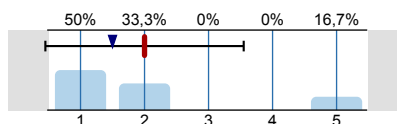
n=6
mw=1,7
md=1
s=1,6

8.2) Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich.



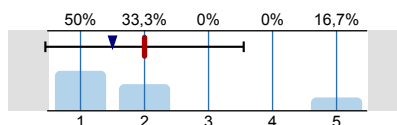
n=6
mw=1,7
md=1
s=1,6

8.3) Der/Die Dozent/in kann kompliziertes verständlich machen.



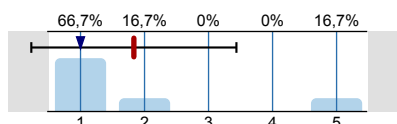
n=6
mw=2
md=1,5
s=1,5

8.4) Der/Die Dozent/in fasst regelmäßig den Stoff zusammen.



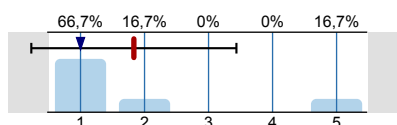
n=6
mw=2
md=1,5
s=1,5

8.5) Der/Die Dozent/in kann den Stoff gut vermitteln.



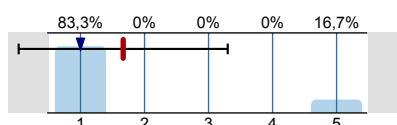
n=6
mw=1,8
md=1
s=1,6

8.6) Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.

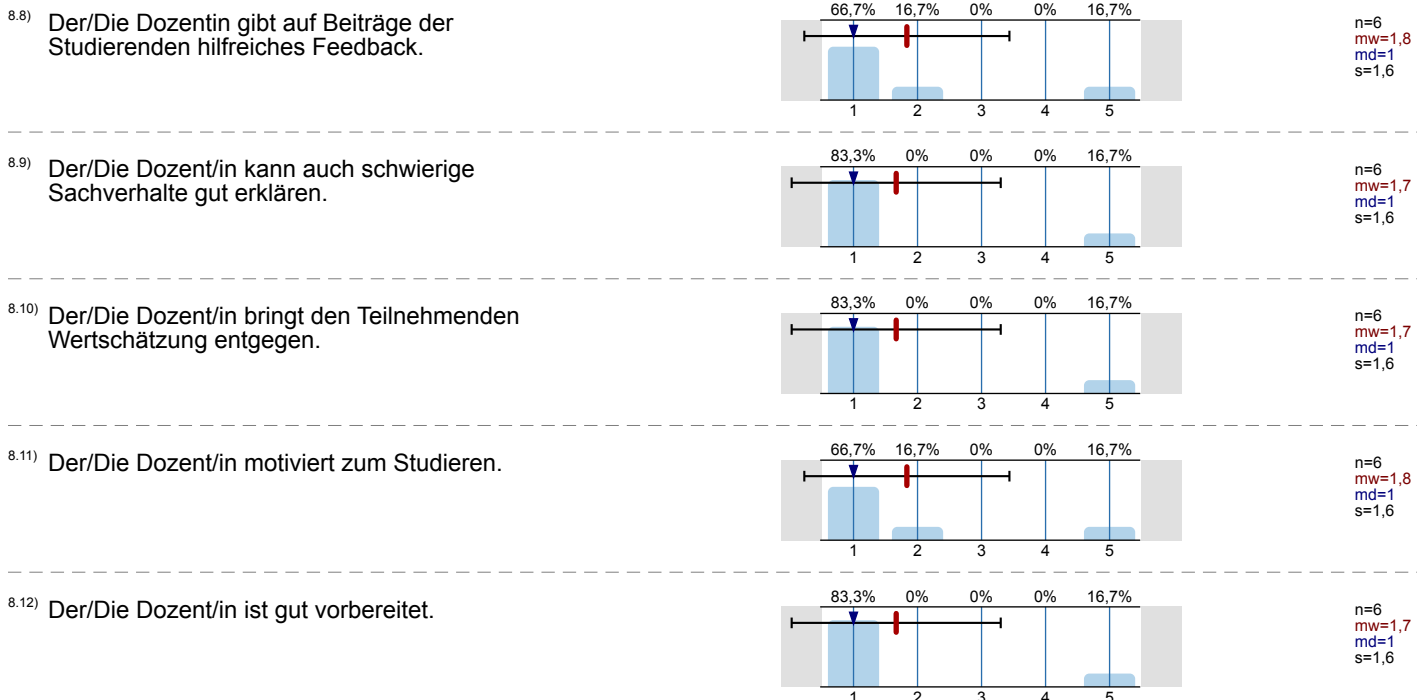


n=6
mw=1,8
md=1
s=1,6

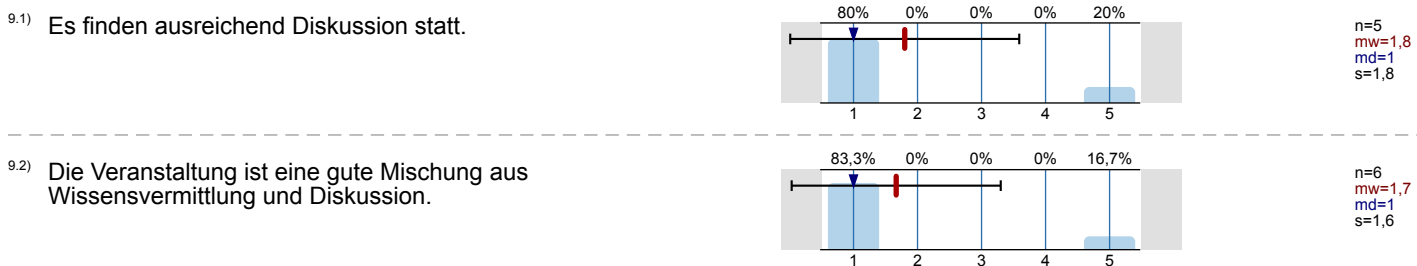
8.7) Der/Die Dozent/in ist im Umgang mit den Studierenden freundlich.



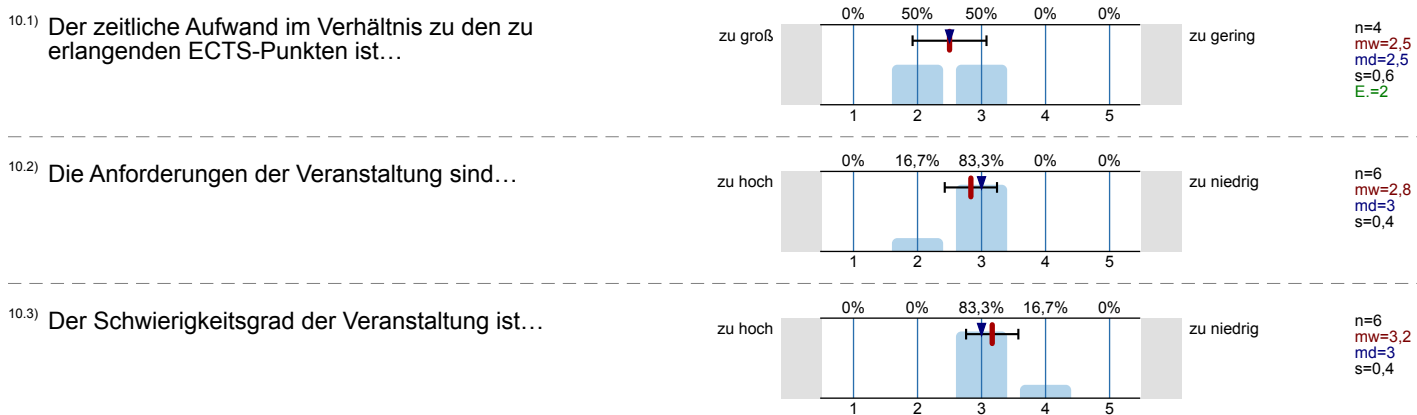
n=6
mw=1,7
md=1
s=1,6



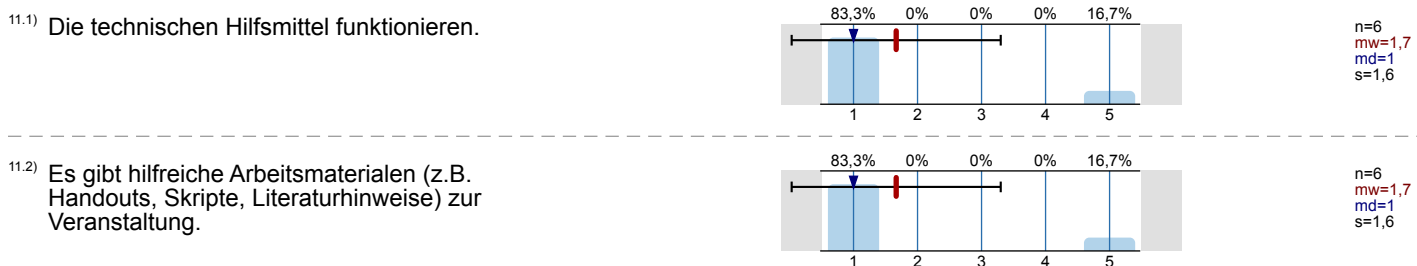
9. Veranstaltungsklima



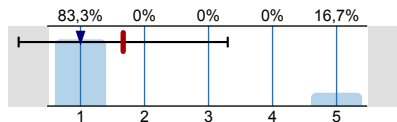
10. Anforderungen und Arbeitsaufwand



11. Sonstiges

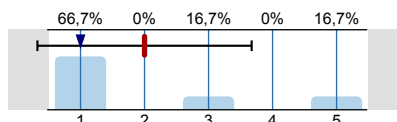


11.3) Die Anmeldung zur Veranstaltung war problemlos möglich.



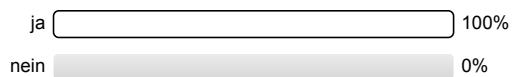
n=6
mw=1,7
md=1
s=1,6

11.4) Die Teilnehmendenzahl ist der Art der Lehrveranstaltung angemessen.



n=6
mw=2
md=1
s=1,7

11.5) Ich würde die Veranstaltung weiterempfehlen.



n=6

Herzlichen Dank für Ihr Feedback!

Profillinie

Teilbereich: Career Service

Name der/des Lehrenden: Tobias Schmohl
 Titel der Lehrveranstaltung: Wochenenden des Schreibens (März 2013)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Interaktion und Kommunikation

1.1) Diskussionen werden gut geleitet.		n=6	mw=1,8	md=1,0	s=1,6
1.2) Beim Einbringen eigener Beiträge fühle ich mich frei und äußierungsfähig.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
1.3) Es werden ausreichend kommunikative Lehrformen (z. B. Gruppenarbeit) eingesetzt.		n=6	mw=1,8	md=1,5	s=1,2

2. Interessenförderung

2.1) Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbständig mit den Inhalten zu beschäftigen.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
---	--	-----	--------	--------	-------

3. Fachkompetenz (Kompetenzorientierte LVEvaluation)

3.1) Ich sehe mich nun in der Lage, eine typische Fragestellung des		n=6	mw=2,3	md=2,0	s=1,5
---	--	-----	--------	--------	-------

4. Methodenkompetenz (Kompetenzorientierte LVEvaluation)

4.1) Ich habe meine Arbeitstechniken durch den Besuch dieser		n=6	mw=2,3	md=2,0	s=1,6
4.2) Ich kann durch diese Lehrveranstaltung meine Arbeit besser organisieren.		n=6	mw=2,2	md=2,0	s=1,5

5. Fragen zu Übungen/Praktika

5.1) Der/Die Betreuende kann bei auftretenden Problemen gut weiterhelfen.		n=6	mw=2,0	md=1,5	s=1,5
5.2) Die Übungen/Versuche tragen wesentlich zum Verständnis des Themengebietes bei.		n=6	mw=2,0	md=2,0	s=1,1
5.3) Die Übungsaufgaben sind klar und verständlich gestellt.		n=6	mw=2,2	md=2,0	s=1,0
5.4) Das gestellte Thema/Der Umfang der Projektarbeit ist in der Bearbeitungszeit zu		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,2
5.5) In der Übung habe ich die Gelegenheit den Stoff selbständig zu durchdenken.		n=6	mw=2,2	md=2,0	s=1,0

6. Subjektiver Lernerfolg

6.1) Ich lerne viel in der Veranstaltung.		n=6	mw=2,2	md=1,5	s=1,6
---	--	-----	--------	--------	-------

6.2) Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.		n=6	mw=1,8	md=1,5	s=1,2
6.3) Ich fühle mich angemessen gefordert.		n=6	mw=1,8	md=1,5	s=1,2

7. Auseinandersetzung im Sinne von erläuternder Behandlung des Stoffes

7.1) Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.		n=6	mw=2,3	md=1,5	s=1,8
7.2) Konkrete Beispiele halfen mir, den Stoff besser zu verstehen.		n=6	mw=2,3	md=1,0	s=2,1
7.3) Die Bedeutung der behandelten Themen wird vermittelt.		n=6	mw=2,2	md=1,5	s=1,6
7.4) Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis/Anwendung wird hergestellt.		n=6	mw=2,2	md=1,5	s=1,6
7.5) Zum Durchdenken des Stoffes wird angeregt.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,2
7.6) Die behandelten Themen werden von verschiedenen Seiten beleuchtet.		n=6	mw=1,8	md=1,0	s=1,3
7.7) Ich kann einen Überblick über die bisher behandelten Themen geben.		n=6	mw=2,0	md=1,0	s=1,7

8. Lehrendenverhalten und -engagement sowie Didaktik

8.1) Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
8.2) Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themenbereich.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
8.3) Der/Die Dozent/in kann kompliziertes verständlich machen.		n=6	mw=2,0	md=1,5	s=1,5
8.4) Der/Die Dozent/in fasst regelmäßig den Stoff zusammen.		n=6	mw=2,0	md=1,5	s=1,5
8.5) Der/Die Dozent/in kann den Stoff gut vermitteln.		n=6	mw=1,8	md=1,0	s=1,6
8.6) Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten		n=6	mw=1,8	md=1,0	s=1,6
8.7) Der/Die Dozent/in ist im Umgang mit den Studierenden freundlich.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
8.8) Der/Die Dozentin gibt auf Beiträge der Studierenden hilfreiches Feedback.		n=6	mw=1,8	md=1,0	s=1,6
8.9) Der/Die Dozent/in kann auch schwierige Sachverhalte gut erklären.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
8.10) Der/Die Dozent/in bringt den Teilnehmenden Wertschätzung entgegen.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
8.11) Der/Die Dozent/in motiviert zum Studieren.		n=6	mw=1,8	md=1,0	s=1,6
8.12) Der/Die Dozent/in ist gut vorbereitet.		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6

9. Veranstaltungsklima

9.1) Es finden ausreichend Diskussion statt.		n=5	mw=1,8	md=1,0	s=1,8
9.2) Die Veranstaltung ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und		n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6

10. Anforderungen und Arbeitsaufwand

10.1) Der zeitliche Aufwand im Verhältnis zu den zu erlangenden ECTS-Punkten	zu groß		zu gering	n=4	mw=2,5	md=2,5	s=0,6
10.2) Die Anforderungen der Veranstaltung sind...	zu hoch		zu niedrig	n=6	mw=2,8	md=3,0	s=0,4
10.3) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist...	zu hoch		zu niedrig	n=6	mw=3,2	md=3,0	s=0,4

11. Sonstiges

11.1) Die technischen Hilfsmittel funktionieren.				n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
11.2) Es gibt hilfreiche Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte,				n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
11.3) Die Anmeldung zur Veranstaltung war problemlos möglich.				n=6	mw=1,7	md=1,0	s=1,6
11.4) Die Teilnehmendenzahl ist der Art der Lehrveranstaltung angemessen.				n=6	mw=2,0	md=1,0	s=1,7

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Subjektiver Lernerfolg

- 6.4) Wünschen Sie sich inhaltliche Ergänzungen/Änderungen?
(Z.B.: Wurden Themen zu knapp oder zu umfangreich dargestellt?)
- Evtl, wenn die Teilnehmer alle eine technische Studienrichtung haben, Inhalte oder Strukturen etwas mehr an technischem Gebiet angepasst.

7. Auseinandersetzung im Sinne von erläuternder Behandlung des Stoffes

- 7.8) Ergänzendes Feedback zur Auseinandersetzung mit dem Stoff
- Viele Themen angerissen, bei Bedarf oder Interesse kann man selbst sich sehr gut selbständig in bestimmte Themen vertiefen.

8. Lehrendenverhalten und -engagement sowie Didaktik

11. Sonstiges

- 11.6) **Gesamteindruck:**
Was ist besonders positiv?
- Das umfangreiche Material
- 11.7) **Gesamteindruck:**
Was ist besonders negativ? Was könnte man besser machen?
- Das Anmeldeverfahren: 20 Plätze, 20 Anmeldungen und nur 7 Teilnehmer, die tatsächlich teilnehmen.
Mein Vorschlag wäre, die Anmeldung mit einem Pfand zu belegen (z.B. 20€), das angemeldete Teilnehmer erst beim Besuch der Veranstaltung zurück erhalten.